

Biberlikopf, römischer Wachturm

Aus «Türmen» im Geviert bestehende röm. Anlage, die nahezu quadratische Höfe bildet. Typisch für die «Türme» sind an der Basis über 2 m dicke Mauern, welche sich innen und aussen in sechs Abtreppungen verjüngen. Beim Turm Strahlegg ist das Mauerwerk noch fast 6 m hoch erhalten und der Eingang, Fensteröffnungen sowie Balkonnegative für einen Holzboden und einen Umgang im 1.OG erkennbar. Bei den zwei anderen Türmen ist im EG eine L-förmige Zisterne sichtbar. Alle drei Anlagen sind rest. und zugänglich.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

